

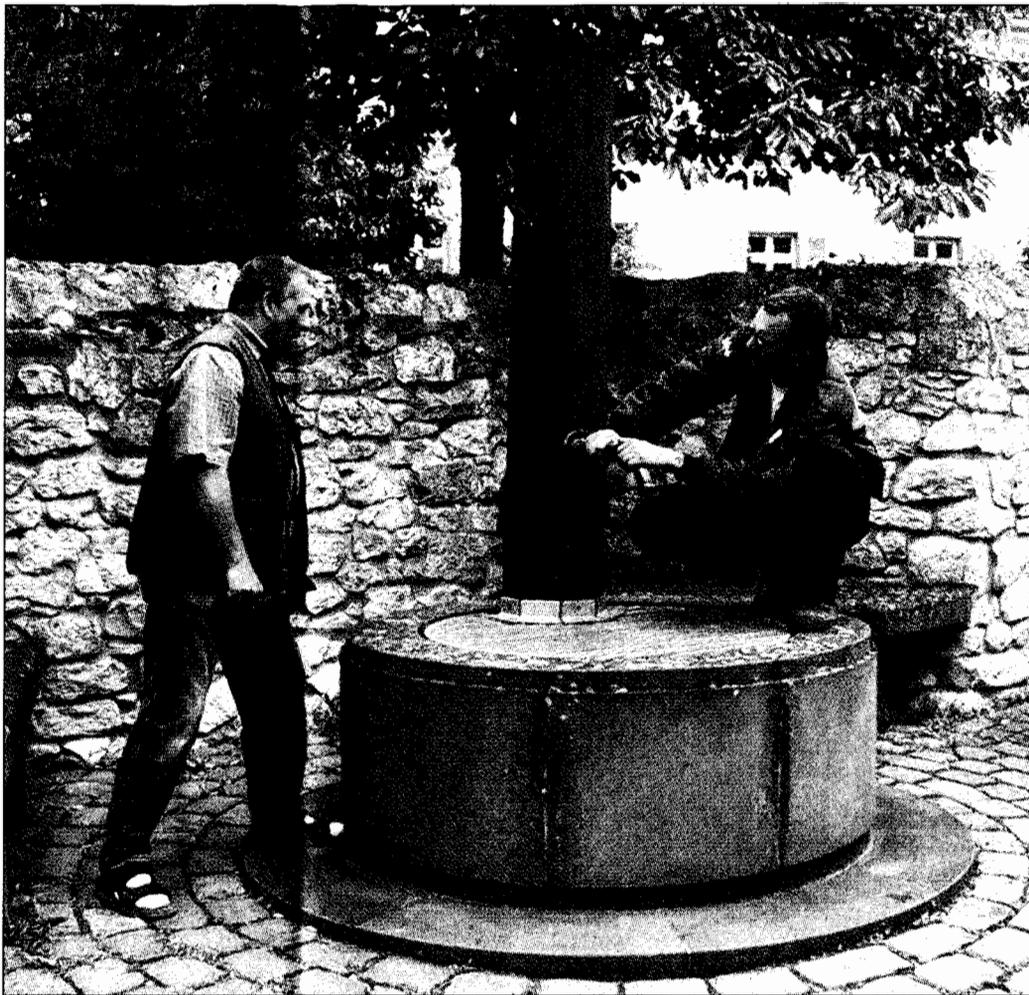
# Bald Wasser aus altem Brunnen?

da. TREBUR Am historischen Brunnen in der Oberen Pforte soll schon bald wieder Wasser gepumpt werden können. Die Treburer „Gesellschaft Heimat und Geschichte“, so Vorsitzender Wolfgang Kraft, setzt sich für die Reparatur des Brunnen ein und hat eine Brunnenbaufirma damit beauftragt. Ein neuer Pumpenstock werde vom örtlichen Zimmermannsgeschäft Born-gesser gespendet, so Kraft weiter

Der (zugeschüttete) Brunnen war Anfang der 80-er Jahre des vergangenen Jahrhunderts im Rahmen der Dorferneuerungsmaßnahmen von Mitgliedern der „Gesellschaft Heimat und Geschichte“ freigelegt worden. Die Gemeinde Trebur sorgte für die Erneuerung des Sandsteines.

Dass an dem Brunnen kein Wasser mehr gepumpt werden kann, wurde beim jüngsten Mittelaltermarkt ins Bewusstsein gerufen und von vielen bedauert. Das war das Signal für den Heimatverein, sich der Sache anzunehmen.

Vielleicht fließt das Brunnlein ja in einigen Wochen schon wieder wie in alten Zeiten...



Aus dem historischen Brunnen in der ortsmittle soll nach dem Willen der „Gesellschaft Heimat und Geschichte“ bald wieder Wasser fließen.  
Foto: Renate Danker